



AMTSBLATT

der Gemeinde Dorfhain

27. Jahrgang · Nummer: 01/2023

11. Januar 2023

*Allen Dorfhainern, Gästen und
Lesern des Amtsblattes wünschen
wir ein friedliches, gesundes,
glückliches und erfolgreiches Jahr 2023!*

*Bürgermeister Olaf Schwalbe
im Namen des Gemeinderates und
der Gemeindeverwaltung Dorfhain*



BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDEVERWALTUNG DORFHAIN

**Weihnachtliche Töne
lagen in der Luft**

Alle Jahre wieder zum 4. Advent begibt sich der Dorfhainer Posaunenchor auf die Straßen und lässt weihnachtliche Stimmung durch die Straßen hallen. Bei eisigen Temperaturen spielten sie in diesem Jahr an vier verschiedenen Standorten Dorfhains mit Trompete und Posaune die schönsten Weihnachtslieder.

Einen großen Dank an euch für die Aufrechterhaltung dieser schönen Tradition und dass ihr den Dorfhainern jedes Jahr den ein oder anderen schönen musikalischen Moment schenkt.

*Letzter Standort Bergstraße
vor Fleischerei Hermann Berger*



„Dorfhainer Ansichten“

mit dem Thema Natur wird fortgeführt



Christrose, 25 x 35 cm

Im Jahr 2022 wurden „Dorfhainer Ansichten“ des Dorfhainer Malers Jürgen Lorenz im Amtsblatt veröffentlicht. 2023 möchten wir dies gern in der Form fortführen. Die **Dorfhainer Malerin Kathrin Voigt** stellt uns eine Auswahl ihrer Aquarelle den Jahreszeiten entsprechend von Blumen und Pflanzen für eine Veröffentlichung zur Verfügung. Herzlichen Dank!

■ Ratssitzung

Die nächste öffentliche Ratssitzung findet am

**Montag, den 23. Januar 2023, 19.30 Uhr
im Sportcasino Dorfhain**

statt.

Die Tagesordnung sowie den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Aushängen 7 Tage vor der Gemeinderatssitzung in den Schaukästen

- Schulstraße 4 – Gemeindeverwaltung Dorfhain
- Kleindorfhainer Straße 41 – Buswarte
- Harthaer Straße – Schautafel „Am Stegchen“
- Talstraße – Kreuzung „An der Klinge“

gez. O. Schwalbe
Bürgermeister



Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Dorfhain, 01738 Dorfhain, Schulstraße 4, Telefon 035055/61833, Fax 035055/61651, E-Mail gemeinde@dorfhain.de • **Druck:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208/876100, Fax 037208/876299, E-Mail info@riedel-verlag.de
Redaktion: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Dorfhain. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Dorfhain bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände und Vereine. Texte im nichtamtlichen Teil geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte. Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. Ansprechpartner für das Amtsblatt ist Sylvia Heber, Tel. 035203/395118, Mail: amtsblatt@tharandt.de
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, jeweils zum ersten Arbeitstag.
Redaktionsschluss ist der 4. Arbeitstag vor Bezugsdatum. Anzeigen-Annahmeschluss ist der 20. des Monats vor dem Erscheinungstag. Ist der 20. des Monats ein Wochenend- bzw. Feiertag, gilt der Folgetag. Es gilt die Anzeigen-Preisliste: 2020

Bezug: Das Amtsblatt der Gemeinde Dorfhain kann monatlich ab dem 1. Arbeitstag in der Gemeindeverwaltung Dorfhain, Schulstraße 4, 01738 Dorfhain, kostenlos bezogen werden.
Abonnement: Bei Zustellung des Amtsblattes wird eine Jahresgebühr von 3,00 EUR im Voraus fällig.

BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDEVERWALTUNG DORFHAIN

**Gemeindeverwaltung
Dorfhain**

Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 15.00 Uhr
Telefon: 035055 61833 oder
per E-Mail: gemeinde@dorfhain.de

**Abwasserbetrieb
Dorfhain**

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr

**Termine werden nur nach vorheriger
telefonischer Absprache vergeben.**

Büro und Briefkasten: Gemeindeverwaltung
Dorfhain, Schulstraße 4, 01738 Dorf-
hain, Telefon: 035055 61880 oder per E-
Mail: abwasser@dorfhain.de

**Stadtverwaltung
Tharandt**

Sprechzeiten:

Montag 08.30 – 12.00 Uhr
Dienstag 08.30 – 12.00 Uhr und
13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 08.30 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr
Freitag 08.30 – 12.00 Uhr

Telefon: 035203/3950 oder
per E-Mail: post@tharandt.de

**Geänderte Sprechzeit
des Standesamtes ab 2023**

Aus organisatorischen Gründen ist das
Standesamt Tharandt ab 2023 freitags
geschlossen. Wir bitten um die Beach-
tung der geänderten Sprechzeiten.
Für Rückfragen stehen wir unter 035203
395 114 oder unter standesamt@tharandt.de zur Verfügung.

Julia Plischke, Standesbeamtin

Liebe Dorfhainerinnen und Dorfhainer,

bei der Energiepolitik des Bundes geht leider
Ideologie vor Vernunft. Das schadet dem
deutschen Wirtschaftsstandort und damit
uns allen. Auch wir als Kommune sind davon
betroffen. So sind wir gezwungen, unlieb-
same Entscheidungen zu treffen, damit wir
weiter handlungsfähig bleiben. Wir wollen
weiter den Bau des Kommunenzentrums mit
der Feuerwehrwache und das Projekt „Sport
für Alle“ vorantreiben.

Um die Steigerungen bei den Energiekosten
finanziell abzufedern, haben die Gemein-
däräte und ich als Bürgermeister in der letzten
Gemeinderatssitzung am 12. Dezember
2022 beschlossen, **die Straßenbeleuch-
tung in Dorfhain ab Januar 2023 in der
Zeit von 23 Uhr bis 5 Uhr abzuschalten.**
Dieser Beschluss ist befristet und wird auf
seine Auswirkungen hin überprüft. Wir hof-
fen damit, die anstehenden Mehrkosten
auffangen zu können.

Die rund 130 Straßenlaternen kosten
Dorfhain jedes Jahr viel Geld, - nicht nur für
Strom und Werterhaltung. Sparen, bei stun-
denweiser mitternächtlicher Abschaltung
würden wir auf jeden Fall, ob sich das lohnt
und ob wir die Entscheidung in Frage stellen,
dies zeigen die nächsten Monate.

Stromerhöhungs-Preisabsichten?! Jetzt
bereits zeichnet sich ab, dass sich die Kosten
dafür 2023 mindestens verdoppeln werden.
Die Kalkulationen zeigen, dass der Energie-
verbrauch halbiert werden kann, wenn die
Lampen nachts stundenweise abgeschaltet
werden. Die jährlichen Energiekosten blieben
damit für die Gemeinde am Ende gleich. Aus
technischen Gründen ist die Abschaltung z.
B. nur jeder zweiten Laterne nicht möglich.

Für die Zukunft werden wir Schritt für Schritt
auf LED-Technik umrüsten. **Sparen nach jetziger
Hochrechnung würden wir etwa 9.210 Euro netto
für Strom bei den Straßenlaternen.** Ob es
richtig ist zu sparen oder falsch, wird sich zeigen.

Wenn Straßenlaternen aus Kostengründen nicht
die ganze Nacht eingeschaltet sind, dann müssen
sie eine Kennzeichnung erhalten (siehe Bild).
Aktuell werden unsere Laternen mit den Signal-
bändern beklebt. In der Straßenverkehrsordnung
(StVO) ist der Laternenring als Zeichen Nummer
394 aufgeführt. Fahrzeugführer, die ihr Auto
unter einer Laterne abstellen, müssen erkennen
können, ob diese nachts abgeschaltet wird.

Ist eine Straßenlampe mit dem Laternenring
gekennzeichnet, darf der Fahrer sein Fahrzeug
nur abstellen, wenn es trotzdem gut sichtbar ist.
Ist dies nicht der Fall, muss das „Fahrzeug
innerhalb geschlossener Ortschaften nach dem
Abstellen auf der der Fahrbahn zugewandten
Seite durch Parkleuchten oder auf andere Weise“
kenntlich gemacht werden, heißt es in der StVO.

Olaf Schwalbe, Bürgermeister



BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDEVERWALTUNG DORFHAIN

Aktuelle Informationen zur Zustellung des Amtsblattes Jahresgebühr 2023 über SEPA-Lastschriftmandat

Sehr geehrte Leser des Amtsblattes, die Jahresgebühr für die Zustellung des Amtsblattes in Höhe von 3 Euro (für die Zustellung des Amtsblattes in den Briefkasten) erfolgt über das Lastschriftverfahren. Die Abbuchung über das SEPA-Lastschriftverfahren erfolgt am 1. Februar 2023.

Möchten Sie zukünftig das Amtsblatt nicht in Papierform zugestellt bekommen, so haben Sie die Möglichkeit, das Amtsblatt online über die Homepage der Gemeinde Dorfhain www.dorfhain.de zu lesen.

Die Druckerei Riedel bietet den weiteren Service an, Ihnen die elektronische Ausgabe des aktuellen Amtsblattes direkt in Ihren Mail-Briefkasten zu senden. Bestellungen bitte per Mail: newsletter@riedel-verlag.de unter Angabe der „Ausgabe Dorfhain“ anmelden. Sollten sich Fragen ergeben, so nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

■ **Gemeindeverwaltung Dorfhain:**

Tel. 035055/61833
Mail: gemeinde@dorfhain.de

■ **Stadtverwaltung Tharandt:**

Tel. 035203/395118
Mail: amtsblatt@tharandt.de

Friedensrichter – Sprechstunde

Sprechstunden sind bitte persönlich oder telefonisch mit Michael Jahn zu vereinbaren.

Kontakt:

Mail: friedensrichter@dorfhain.de, Tel. 035055 / 13930

Entsorgungstermine Januar 2023

- HAUSMÜLLENTSORGUNG 13.01. 27.01
- BIONNENENTLEERUNG 10.01. 17.01.
24.01. 31.01.
- PAPIERTONNE 31.01.
- GELBE TONNE 10.01. 24.01.
- WEIHNACHTSBAUMSAMMLUNG
(gegenüber Harthaer Straße 46) 17.01.



Bitte beachten: Die Weihnachtsbäume dürfen frühestens am Vortag abgelegt werden. Der gesamte Baumbehang inklusive Lametta ist zu entfernen. Weihnachtsbaumzweige sind zu bündeln. Es dürfen keine anderen Grünabfälle abgelegt werden.

Bekanntgabe von Beschlüssen des Gemeinderates Dorfhain im Amtsblatt bzw. die Veröffentlichung des Amtsblattes auf der Homepage der Gemeinde Dorfhain

■ **Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates Dorfhain vom 12. Dezember 2022 - Protokoll-Nr. 40**

Der Beschluss 192/2022 aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 7. November 2022 wurde bestätigt.

197/2022: Beabsichtigte Erhöhung des Kreisumlagensatzes für die Haushaltjahre 2023 und 2024

Der Gemeinderat beschließt, die angekündigte Erhöhung des Kreisumlagensatzes in den Jahren 2023 und 2024 abzulehnen.

Abstimmung: 9 Stimmberechtigte, 9 Stimmen dafür

198/2022: Sitzungsplan 2023 des Gemeinderates Dorfhain

Der Gemeinderat beschließt für das Jahr 2023 folgende Sitzungstermine:

23. Januar	22. Mai	25. September
27. Februar	26. Juni	23. Oktober
27. März	31. Juli	27. November
24. April	28. August	11. Dezember

Abstimmung: 9 Stimmberechtigte, 9 Stimmen dafür

199/2022: Vorkaufsrechtsanfrage zum Flurstück 548/1 der Gemarkung Dorfhain

Der Gemeinderat beschließt, das Vorkaufsrecht für das Flurstück 548/1 der Gemarkung Dorfhain nicht in Anspruch zu nehmen.

Abstimmung: 9 Stimmberechtigte, 9 Stimmen dafür

200/2022: Straßenbeleuchtung ab 2023

Der Gemeinderat beschließt, die Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Dorfhain ab Januar 2023 in der Zeit von 23 Uhr bis 5 Uhr abzuschalten. Dieser Beschluss ist befristet für ein Jahr und wird auf seine Auswirkungen hin überprüft.

Abstimmung: 9 Stimmberechtigte, 9 Stimmen dafür

Reinigungskraft gesucht

Die Gemeindeverwaltung Dorfhain sucht ab sofort **auf geringfügiger Beschäftigungsbasis eine Reinigungskraft für das Objekt Gemeindeverwaltung Dorfhain, Schulstraße 4 mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von ca. 10 Stunden.**

Die Einsatzzeiten können flexibel und variabel ausgeführt werden.

Bei Interesse bitte in der Gemeindeverwaltung Dorfhain 035055/61833 bzw. per Mail: gemeinde@dorfhain.de melden.

BEKANTMACHUNGEN DER GEMEINDEVERWALTUNG DORFHAIN

**Erlebnisbad Dorfhain:
Wir sind bereits jetzt in Vorbereitung und Sie können mithelfen**



Für die diesjährige Saison im Erlebnisbad Dorfhain suchen wir zur Vorbereitung für die geplante Eröffnung Mitte Mai 2023 noch **Saisonkräfte auf geringfügiger Beschäftigungsbasis für alle anfallenden Arbeiten im Außenbereich des Erlebnisbades.**

Weiterhin suchen wir während der Saison **stundenweise Aushilfskräfte für den Kassenbereich.**

Die Einsatzzeiten können in Absprache mit dem Schwimmmeister flexibel und variabel ausgeführt werden. Wer Interesse hat, bitte eine kurze Information an die Gemeindeverwaltung Dorfhain, Schulstraße 4, 01738 Dorf-hain oder per Mail gemeinde@dorfhain.de schicken.

Vielen Dank!!!

*Jürgen Fischer
Schwimmmeister/Objektverantwortlicher Erlebnisbad Dorfhain*

BEKANTMACHUNGEN DRITTER

Geflügelpest auf dem Vormarsch

Das Risiko der Einschleppung von Geflügelpest (HPAI) in Hausgeflügelbestände ist so hoch wie nie – alle Geflügelhalter sollten ihre Bestände schützen.



Der herbstliche Wasservogelzug ist in vollem Gange. Die nordischen/arktischen Gänse und auch Entenvögel aus Skandinavien und dem Baltikum sind eingetroffen und können zur Verbreitung der zirkulierenden Viren beitragen. Hinzu kommen kühlere Temperaturen und schwächere UV-Strahlung, die ein Überdauern von HPAI-Viren in der Umwelt begünstigen. Das Risiko einer Ausbreitung von HPAIV H5 bei Wildvögeln sowie einer Übertragung auf Geflügel und gehaltene Vögel wird für **ganz Deutschland als hoch eingestuft.**

Die Zahl der Ausbrüche bei Geflügel und gehaltenen Vögeln hat in Europa zugenommen. Davon betroffen ist auch Deutschland. Es ist derzeit von einem hohen Eintragsrisiko durch Verschleppung des Virus zwischen Haltungen innerhalb Deutschlands und Europas auszugehen. Im Jahr 2022 zirkulierte das HPAI-Virus ganzjährig in Europa, es gab keine Sommerpause, sondern das Virus ist nun ganzjährig präsent (Enzootie). In der Saison 2021/22 mussten in Europa 46 Millionen Stück Geflügel zur Seuchenbekämpfung getötet werden.

Das Bundesland Mecklenburg-Vorpommern informierte, dass es im Nachgang zu einer Rassegeflügelausstellung mit 241 Ausstellern zu Geflügelpestausbüchen in Kleinsthaltungen und

Zuchtbeständen gekommen ist. Das Bundesland Bayern hat wegen der Seuchengefahr Geflügel-ausstellungen bereits vorsorglich untersagt.

Wichtige Empfehlungen zum Schutz vor dem Eintrag des Virus sind:

- Einsammeln von Wildvogelkadavern (Wasservogel und Greifvogel) und
- Einsendung zur Untersuchung (Meldung bitte an Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt unter 03501 515-2401 oder lueva@landratsamt-pirna.de).

Oberste Priorität hat weiterhin der Schutz des Hausgeflügels vor einem Eintrag und der möglichen weiteren Verbreitung von HPAIV-Infektionen. Alle Geflügelhalter sollten die Biosicherheit in ihren Haltungssystemen wie folgt kritisch überprüfen:

- Werden Futter und Einstreu wildvogelsicher gelagert?
- Ist der Stall sicher gegen das Eindringen von Wildvögeln?
- Erfolgt die Fütterung des Geflügels so, dass niemals Wildvogel Zugang zur Futterstelle haben und werden Futter und Einstreu wildvogelsicher gelagert?
- Ist der Freilauf sicher gegen das Eindringen von Wildvögeln?
- Kann kein Eintrag von Wildvogelkot erfolgen (Sicherung der Freiläufe nach oben)?

- Werden Gerätschaften zur Stallbewirtschaftung wildvogelsicher gelagert?
- Ist der Stall/Auslauf gegen das Betreten von unbefugten Personen und von anderen Tieren gesichert?
- Erfolgt der Zukauf von Tieren ausschließlich aus gesunden Beständen?
- Werden die Gerätschaften geschützt vor Wildvögeln gelagert?
- Wird stalleigene Schutzkleidung und Schuhwerk verwendet?
- Tränkwasser sollte niemals aus Oberflächenwasser gewonnen werden.
- Badegewässer von Wassergeflügel müssen so gesichert sein, dass diese nicht von Wildvögeln genutzt werden können.

Bitte beachten Sie auch, dass erhöhte Verluste in den Beständen dem Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt unverzüglich anzuzeigen sind.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Lebensmittelüberwachungs- und Veterinär- amt, Schloßhof 2/4, 01796 Pirna, Telefon: 03501 515-2401, E-Mail: lueva@landratsamt-pirna.de

BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

Bundesweiter Warntag am 8. Dezember 2022 war erfolgreich



Der am 8. Dezember durchgeführte Warntag ist nach einer ersten Einschätzung durch das Amt für Bevölkerungsschutz erfolgreich verlaufen.

Durch den Bund wurden sämtliche Warnmittel angesteuert, welche an das sogenannte Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossen sind. Dazu gehören unter anderem die Apps NINA und BIWAPP und seit diesem Jahr auch Cell Broadcast. Eine diesbezügliche Auswertung erfolgt auf Bundesebene. Die Bevölkerung kann hierbei allerdings unterstützen, indem sie den vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe bereitgestellten Fragebogen ausfüllt. Zu finden ist dieser auf der Website www.warntag-umfrage.de.

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ließ um 11:00 Uhr das Sirensignal 3 „Warnung vor einer Gefahr“ (an- und abschwellender einminütiger Heulton) und um 11:45 Uhr das Sirensignal 4 „Entwarnung“ (einminütiger Dauerton) von der Integrierten Regionalleitstelle in Dresden landkreisweit auslösen. Die bisher eingegangenen Rückmeldun-

gen bestätigen bis auf wenige Ausnahmen, dass die Sirenen funktioniert haben.

Im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge befinden sich 295 Sirenen, bei 43 davon handelt es sich um elektronische Sirenen (zum Teil mit Sprachdurchsagefunktion). Das Ziel besteht darin, die Motorsirenen Schritt für Schritt durch elektronische Sirenen zu ersetzen. Diese haben eine höhere Reichweite, können die Sirensignale besser abstrahlen und sind Akkugepuffert. Weiterhin besteht die Möglichkeit, eine Sprachdurchsagefunktion einzurichten. Durch das Förderprogramm des Bundes können in diesem und im nächsten Jahr insgesamt 29 elektronische Sirenen gefördert werden. Dabei werden zum Teil neue Sirenenstandorte entstehen, zum Teil werden alte Motorsirenen ausgetauscht. Die Sirenen im Landkreis befinden sich im Eigentum der Städte und Gemeinden.

Thomas Kunz
Pressereferent Landratsamt Pirna

Tierbestandsmeldung 2023

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter*innen, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter*in von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen** zur **Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung,
- die Gewährung von Beihilfe und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter*innen erhalten Ende Dezember 2022 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2023 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben. Tierhalter*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2023 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2023 Ihren Beitragsbescheid. **Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse**, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten. Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten: Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete*r Tierhalter*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

*Sächsische Tierseuchenkasse, Anstalt des öffentlichen Rechts,
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden, Tel: 0351 / 80608-30m
E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de*

BEKANTMACHUNGEN DRITTER

2 Apfelbäume für Ihre Schule oder Kita – bewerben Sie sich für die Frühjahrspflanzung 2023!

Haben Sie noch Platz auf dem Gelände Ihrer Schule oder Kita? Dann können Sie sich für 2 Apfelbäume unkompliziert online bewerben. Die Initiative „Apfelbäumchen für Sachsens Schulen und Kitas“ (gemäß Beschluss des Sächsischen Landtages zum Doppelhaushalt 2021/2022) wird im Rahmen einer Kooperation zwischen Deutschem Verband für Landschaftspflege (DVL)- Landesverband Sachsen e.V. und dem Bund Deutscher Baumschulen (BdB) e.V. Landesverband Sachsen umgesetzt.

Bewerben Sie sich mit Ihrer Schule oder Kita **bis 3. Februar 2023** für die Frühjahrspflanzung! Es stehen reichlich Apfelbäume zur Verfügung und der DVL Sachsen freut sich auf viele Bewerbungen. Einrichtungen die bereits erfolgreich teilgenommen haben, können nochmals mitmachen.

Alle Informationen und das Bewerbungsformular zur Initiative sind auf der Homepage des DVL Sachsen <https://dvl-sachsen.de> unter „Initiative Apfelbäumchen“ zu finden. Bisher wurden durch die Initiative bereits 960 Apfelbäume auf Schulhöfen oder in Gärten von Kindertagesstätten in ganz Sachsen gepflanzt.

Fragen zur Bewerbung beantwortet Sabine Ochsner vom DVL-Landesverband Sachsen unter der E-Mail apfelbaum-orga@dvl-sachsen.de oder unter 03501/ 5710074. Bei Fragen zur Pflanzung und Pflege hilft Katrin Müller vom DVL-Regionalbüro Sächsische Schweiz-Osterzgebirge unter apfelbaum-wissen@dvl-sachsen.de oder unter 03504 629661 weiter.

Die Apfelbäume können künftig den Kindern der Einrichtungen frische Äpfel liefern und vor Augen führen, wie im Verlauf der Jahreszeiten aus einer Blüte ein Apfel reift und welchen Beitrag bestäubende Insekten für unsere Ernährung leisten.

Mit der Pflanzung der Apfelbäume schaffen die Schulen und Kitas ein Refugium für Insekten, Vögel und viele andere kleine Tiere und leisten damit einen kleinen Beitrag zu mehr Biodiversität in unseren Städten und Dörfern.

Illdikó Bencze
Regionalmanagement
Landschaft(f)t Zukunft e.V.



Umweltbildungsprogramm

Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz - Osterzgebirge e.V.




Naturtag für Kinder und Jugendliche 10-17 Jahre (JuNa)

Ihr seid mindestens 10 Jahre alt und interessiert euch für Naturthemen? Dann kommt doch zu den JuNa-Praxistagen. Gemeinsam in einer kleinen Gruppe treffen wir uns monatlich und beschäftigen uns mit der Natur, Landschaft und der Tier- und Pflanzenvielfalt.

nächstes Thema: „Holz und Späne – Auf der Spur alter Berufe“

Wann?: Sa, 14.01.2023 **Dauer?:** 9-14 Uhr

Treffpunkt?: Rabenau, Parkplatz neben dem Bahnhof

Kosten?: Da die Veranstaltung gefördert wird, ist sie kostenfrei.



Was machen wir?:

Wir besuchen gemeinsam das Stuhlbau-Museum in Rabenau. **Gerne können interessierte Eltern auch mitkommen (Bitte bei der Anmeldung mit angeben.)**. Bei einem Rundgang durch das Museum lernen wir verschiedene traditionelle handwerkliche Berufe der Region kennen: darunter die Berufe des Stuhlmachers, Polsterers und Bildhauers und welche Produkte diese aus dem Holz schaffen. Unter Anleitung darf dann auch mal das eine oder andere Werkzeug ausprobiert werden. Mithilfe von Experimenten untersuchen wir dann die Eigenschaften von Holz und klären somit, welches Holz sich für welches Produkt eignet.

Anschließend gehen wir zum „Aslan Kebab Haus“ Döner, wo wir einen Tisch reserviert haben. Zum einen wollen wir hier unsere Mittagspause verbringen und zum anderen haben wir für euch ein paar Holzproben im Gepäck, die wir einmal näher untersuchen wollen. Das bedeutet, wir schauen uns die Farbe und das Aussehen des Holzes an, welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten gibt es und wie man die verschiedenen Baumarten erkennen kann. Am Ende gehen wir gemeinsam zum Bahnhof zurück.

Anmeldungen bis zum Mi, 13.01. bitte per Mail an: bildung@lpv-osterzgebirge.de
(Katja Dollak & Juliane Märtens) **oder per Online-Anmeldung auf unserer Webseite:**
<http://www.umweltbildung.lpv-osterzgebirge.de/veranstaltungen.html>

„Junge Naturwächter“ (JuNa) gibt es sachsenweit. Das Programm wird vom Freistaat Sachsen gefördert. Die Naturschutzstation Osterzgebirge e.V. beteiligt sich mit zahlreichen Partnern und Aktivitäten an diesem Programm. Weitere Informationen zu JuNa findet ihr unter: www.naturschutzstation-osterzgebirge.de



Erweiterungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SM EKUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde

C
M
Y
K

BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

Kreative Autoren, Künstler, Dichter und Heimatforscher gesucht!



Das „Landkalenderbuch für die Sächsische Schweiz und das Osterzgebirge“, ein abwechslungsreiches Jahrbuch über Land und Leute, liegt nun schon im 16. Jahrgang (Band 2023) vor. In der Tradition der Bauern- und Heimatkalender sind darin, geordnet im Jahreskreis, vielfältige Beiträge aus der Geschichte, über besondere Menschen und über die regionale Kultur in Form von Berichten, Gedichten und Geschichten zu finden.

Das Besondere dabei ist, dass die Autoren keine professionellen Schriftsteller, sondern Menschen aus unserer Region sind. Sie berichten über Erlebnisse mit Einheimischen, über Ereignisse aus Vergangenheit und Gegenwart, sowie über Naturschönheiten, besondere Orte und eigene Aktivitäten, also über alles was das Leben hier gut und lebenswert macht.

Nun ist es an der Zeit, mit der Arbeit am 17. Jahrgang, also dem „Landkalenderbuch 2024“, zu beginnen. Es soll unter dem Jahresthema

„Sportlich unterwegs“

stehen und Geschichte und Geschichten zu diesem Thema darbieten. Wir suchen Beiträge, die anschaulich und unterhaltsam von Sportlern, Sportarten und Sportstätten im Tharandter Wald, im Osterzgebirge und in der Sächsischen Schweiz berichten.

Dabei sollte der thematische Rahmen nicht zu eng verstanden werden. Wir suchen Beiträge über

- die verschiedenen Sportstätten in unserer Region und deren historische Entwicklung,
- Sportvereine, deren Vereinsleben und sportliche Erfolge,
- sportliche Aktivitäten gestern und heute (z. B. Turnen, Wandern, Fahrradtouren, Surfen, Ballonfahren, Paragliding),
- begeisternde Sportereignisse für Profis und Laien gestern und heute,
- die Rolle, die der Sport in unserem Alltag spielt,
- Menschen, die den Sport in unserer Region mit ihrem Wirken geprägt haben,
- Naturschönheiten, die uns und unsere Gäste zur sportlichen Betätigung inspirieren,
- Aktivitäten von Fans zur Unterstützung ihrer Vereine,
- Lustige Begebenheiten rund um den Sport.

Das Landkalenderbuch soll davon berichten, wie sich das Leben und der Sport in unserer Region rund um das Thema über die Jahrzehnte verändert hat.

Wir freuen uns über Sachbeiträge, Erlebnisberichte, Kurzgeschichten, Gedichte, Zeichnungen und Gemaltes.

Das Redaktionsteam bittet nun alle, die etwas beitragen möchten, sich recht bald unter der unten angegebenen Kontaktmöglichkeit zu melden. Falls Unterstützung beim Schreiben und Formulieren gewünscht wird, helfen wir Ihnen gern. Nutzen Sie die langen Herbst- und Winterabende, um in Ihren Erinnerungen und Fotoalben zu kramen und diese für das nächste Buch aufs Papier zu bringen.

Auf Ihren Beitrag freuen sich schon die Redaktionsmitglieder der Landkalenderbücher.

Kontakt, auch für Anfragen und Hinweise an:

Herr Weber oder Frau Schütze von der
Schütze-Engler-Weber Verlags GbR, Kaitzer Straße 18, 01069 Dresden
Tel. (0351) 479 606 95

Email: service@sew-verlag.de www.sew-verlag.de www.Landkalenderbuch.de

Bitte beachten Sie folgende Redaktionshinweise:

1. Die Texte können handschriftlich, besser natürlich digital als unformatierte Datei eines üblichen Textverarbeitungsprogramms vorliegen. Die uns übergebenen Speichermedien erhalten Sie wieder zurück.
2. Bilder oder Fotos sind als Papierabzüge, gescannt (Auflösung mindestens 300 dpi) oder im JPG- bzw. TIF-Format einzureichen (**bitte keine PDF-Dateien**).
3. Der Umfang der Texte sollte 4 Seiten A4 (!) nicht überschreiten.
4. **Das Urheberrecht ist zu beachten.** Bei Zitaten, Fotos u. ä. bitte Quellen angeben.

Terminvorstellung: Vorlage der Texte bis spätesten Ende Januar 2023

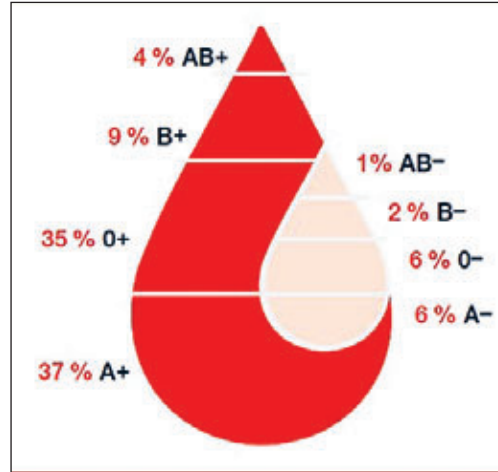
BEKANTMACHUNGEN DRITTER

Mit einer Blutspende ins neue Jahr starten: Jede Spende rettet Leben – Null Rhesus negativ gilt als sogenannte Universalblutgruppe



Kennen Sie Ihre Blutgruppe? Wer zu Jahresbeginn einen guten Vorsatz in die Tat umsetzt und als Neuspender eine Blutspende leistet, erhält wenige Wochen nach der ersten Spende die Information über die eigene Blutgruppe.

Ganz klar gilt beim Blutspenden das Motto „Jeder Tropfen zählt“. Generell werden Blutspenden aller Blutgruppen kontinuierlich benötigt, um die Patientenversorgung mit Blutpräparaten aller Blutgruppen lückenlos sicherzustellen. In Sachsen werden täglich circa 650 Blutspenden gebraucht, um den Bedarf zu decken.



Blutgruppenverteilung in der Bevölkerung ©DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Mit lediglich 6 % sind Träger der Blutgruppe 0 Rhesus negativ in der Gesamtbevölkerung eher selten vertreten. Diese Blutgruppe gilt jedoch als „Universalblutgruppe“, da sie für Patienten aller anderen Blutgruppen kompatibel ist. Laut Angaben des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost spenden relativ gesehen Menschen mit der Blutgruppe 0 Rhesus negativ häufiger Blut als Menschen mit anderen Blutgruppen. Der Anteil dieser Blutgruppe an allen Spenden, die beim DRK-Blutspendedienst Nord-Ost geleistet werden, liegt mit mehr als 9 % signifikant höher als der Anteil der Träger dieser Blutgruppe in der Gesamtbevölkerung. Bei fast allen anderen Blutgruppen entspricht der Anteil der geleisteten Spenden etwa dem Anteil von Trägern dieser Blutgruppe in der Bevölkerung oder er liegt leicht darunter. Der Grund hierfür wird darin gesehen, dass 0 Rhesus negativ-Spendern aufgrund von umfassender Information die Be-

deutung der eigenen Blutgruppe und damit ihre Bedeutung als Lebensretter für ihre Mitmenschen bekannt ist.

Spenderinnen und Spender aller Blutgruppen retten Menschenleben!

Alle Blutspendetermine, sowie die erforderliche Terminreservierung sind zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>, darüber hinaus kann die Terminreservierung über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 erfolgen, dort werden weitere Informationen erteilt. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Hinweis: Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der oder die Geimpfte gesund fühlt.

Heiko Horn
Referent Öffentlichkeitsarbeit ITM Chemnitz

Nächster Termin zur Blutspende:
Dienstag, den **31. Januar 2023** von 14.30 bis 18.30 Uhr in der Kuppelhalle Tharandt, Pienner Straße 13, 01737 Tharandt

VEREINSNACHRICHTEN

Ausstellung war erfolgreich

Am 10. und 11. Dezember 2022 fand unsere 82. Rassegeflügelshow statt. Nach zwei Jahren Zwangspause konnten die Züchter endlich wieder ihre Tiere präsentieren. Gezeigt wurde eine bunte Palette des Rassestandards, von Perlhuhn bis Taube.

An der Schau beteiligten sich **33 Zuchtfreunde aus Dorfhain und Umgebung**, eine etwas weitere Anreise hatten die Zuchtfreunde aus Tschechien. Unser Vereinssieger bei den Hühnern wurde Steffen Uhlemann, bei den Tauben gewann Christian Sachse.

Die Ausstellung war stets gut besucht, Tombola und Imbiss luden viele zu einem längeren Aufenthalt ein. Es freut uns sehr, dass unsere Schau bei vielen Dorfhainern ein fester Termin im Adventskalender ist. Bedanken möchten wir uns



C
M
Y
K

VEREINSNACHRICHTEN

an dieser Stelle bei unseren Förderern und Sponsoren für die geleistete Unterstützung. Ein ganz großer Dank auch an unsere Freunde vom Rassekaninchenzüchterverein, auf weiterhin gute Zusammenarbeit!

Wir wünschen euch für 2023 alles Gute. Gut Zucht!

Clemens Morgenstern für den Sächsischen Rassegeflügelzüchterverein Dorfhain e.V.



Schiedsrichter beim Dorfhainer SV?

Wir suchen Euch!

Mädchen und Jungen ab
13 Jahre, die **Schiedsrichter**
werden wollen

- Ausbildungslehrgang März/ April 2023 auf Vereinskosten
- attraktive Aufwandsentschädigung nach Schiedsrichterordnung und hohe Aufstiegschancen
- Ausstattung/ Ausrüstung nach Wunsch, übernimmt der Verein
- Betreuung durch Schiedsrichterobmann



**Kontakt:
W. Saupe**

**Telefon:
0172/7915966**
fussball-dorfhain@t-online.de

Wir freuen uns auf Euch!

Unsere „Oldies“ brauchen Unterstützung

**Wir, der Dorfhainer SV,
suchen Euch!**

**junggebliebene Fußballer ab
32 Jahre**

- freitags ab 18 Uhr auf dem Dorfhainer Rasenplatz
- Freundschaftsspiele auf Heimplatz oder bei Gegnern in näherer Umgebung
- cooles Team und lockere Atmosphäre



**Kontakt:
W. Saupe
Tel. 01727915966**

Wir freuen uns auf Euch!

VEREINSNACHRICHTEN

... unsere Termine für Januar 2023

- 10. Januar Nähkurs
- 10. Januar Singen in der KiTa
- 11. Januar Klöppeln
- 17. Januar Nähkurs
- 17. Januar Singen in der KiTa
- 24. Januar Nähkurs
- 24. Januar Singen in der KiTa
- 25. Januar Klöppeln
- 31. Januar Nähkurs
- 31. Januar Singen in der KiTa



Ein kleiner Rückblick in unseren Adventskalender ...

Nachdem wir täglich eine kleine Weihnachtsgeschichte gehört haben, waren sehr viele verschiedene Höhepunkte in unserem Adventskalender versteckt. Zum Beispiel haben wir mit den Kindern Plätzchen sowie Pizza gebacken, Pfefferkuchenhäuser gebaut, Cake-Pops und Waffeln geses-



sen, Weihnachtslieder mit instrumentaler Begleitung gesungen und natürlich den Weihnachtsbaum geschmückt. Große Freude bereitete den Kindern und uns der Besuch vom Weihnachtsmann, der Wichteltanz, das Puppentheater und der Besuch in der Dorfhainer Kirche, in der wir mit Pfarrer Jan Herfen die Weihnachtsgeschichte gespielt haben.

Das Team der KiTa „Sonnenschein“ wünscht allen einen guten Start in das Jahr 2023





INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHGEMEINDEN

KIRCHGEMEINDE KLINGENBERG – KREISCHA



Liebe Leserinnen und Leser, die Geburt Christi zieht Kreise, von Bethlehem im jüdischen Land bis in alle Welt. Daran denkt die Kirche, wenn sie am 6. Januar das Epiphania- das Erscheinungsfest feiert. Dazu gehört die biblische Erzählung von den drei weisen Königen, die sich aus der Ferne aufmachen, einem besonderen Stern folgen, um am Ziel ihrer Reise, dem König der Juden mit ihren Geschenken zu huldigen. Bei uns sind längst alle Geschenke ausgepackt. König Kaspar erzählt uns, was er mit unserem „Geschenkemachen zu Weihnachten“ zu tun hat:

Wir drei Könige aus dem Morgenland, Melchior, Balthasar und ich, wir haben damit angefangen. Wir haben dem Jesuskind zu seiner Geburt Geschenke mitgebracht und das hat dann richtig ansteckend auf die Menschen nach uns gewirkt. Aus der Freude darüber, dass der Heiland der Welt geboren ist, sagten sich die Menschen: Ich will meine Freude über Jesus weitergeben; denn geteilte Freude ist doppelte Freude! Vielleicht habt ihr ja schon einmal davon gehört, welche Geschenke wir dem Jesuskind zu seiner Geburt

mitgebracht haben: Gold, Weihrauch und Myrrhe. Ich habe Jesus das Gold mitgebracht. Ihr denkt jetzt bestimmt: na klar, das Gold, das schenken sich die Mächtigen untereinander, damit sie sich immer in guter Erinnerung halten und auch voreinander zeigen und angeben können, wie reich und mächtig sie sind.

Ehrlich gesagt, so wie ihr denkt, habe ich auch noch gedacht, als ich das Gold aus meiner Schatzkammer bringen und auf das Kamel laden ließ und wir uns auf die Reise machten. Man weiß ja nie, was aus dem neugeborenen König der Juden einmal wird und da kann es nützlich sein, dass er sich angesichts meines großzügigen Geschenks wohlwollend an mich erinnert, so habe ich gedacht.

Aber dann, als wir in dem Stall waren, das Kind in der Krippe liegen sahen, da waren mit einem Mal meine Gedanken und mein Herz verwandelt. Es stand alles irgendwie Kopf. Was mir bislang wichtig und richtig erschien, das geriet mir jetzt durcheinander, als ich diesen König der Juden in einer harten Futterkrippe liegen sah. Da wurde mir schlagartig klar: Dieses Kind wird alles verändern. Nicht erst irgendwann und ir-



gendwo einmal und zuerst bei allen möglichen anderen Menschen. Nein, ich spürte, es fing bei mir an. Ich konnte meinen Blick gar nicht mehr von ihm abwenden und merkte, wie es ganz tief in mich hineinsah und ein neues Verstehen in mein Herz hineinlegte. Und ich legte meinen Goldschatz mit ganz anderen Gedanken vor der Krippe ab, als ich es mir noch Minuten vorher gedacht hatte. Und ihr werdet meine neuen Gedanken besser verstehen, wenn ich euch die Begebenheit mit einem Bauern erzähle, der einen Sack voll Weizen nach Hause trug. Er freute sich über das gute Korn. Da begegnete ihm Gott und bat den Bauern: „Schenk mir deinen Weizen!“ Der Bauer öffnete den Sack und suchte das kleinste Korn heraus und reichte es Gott. Der verwandelte das kleine Weizen-

korn in Gold und gab es dem Bauern zurück. Da ärgerte sich der Bauer, dass er Gott nicht den ganzen Sack voll Weizen geschenkt hatte.

Und so habe ich in diesem armseligen Stall für mein Leben begriffen: Kaspar, es kommt darauf an, dass du dem Jesus alles das hingibst, was dir wertvoll und wichtig erscheint. Alles, wovon du dir viel versprichst, woran dein Herz hängt.

Wenn du ihm das überlässt, dann wird erst Gold daraus. Nicht solches Gold, mit dem wir bei anderen Menschen Eindruck schinden, mit dem wir Macht und Gewalt beweisen können. Nein, solches Gold gibt Jesus nicht. Das Gold, das von Jesus kommt, das ist die Freude, die dich überkommt, wenn du morgens aufwachst und fröhlich bist, dass du am Leben bist. Dass du weißt, nach dem Regen scheint die Sonne wieder und der Tod wird nicht das letzte Wort haben. Das ist ein Gold des Herzens, das du nicht zu bewachen brauchst, immer in der Angst, es könnte dir gestohlen werden. Das Gold des Herzens kannst du verschwenderisch an alle Traurigen und Enttäuschten verteilen, es wird dir nicht ausgehen. Je mehr du davon verschenkst, desto mehr wird zu dir zurückkommen. Das

ist die neue Ordnung, die Jesus bringt. Ich verstehe nicht, wie das zugeht, aber es geschieht so. Ich lebe davon. Das weiß ich jetzt.

Das schönste Geschenk aber, das wir drei Könige Jesus gemacht haben, war das: Wir sind vor ihm in die Knie gegangen! In diesem Augenblick sah er, dass wir alle Macht über unser Leben aus unserer Hand in seine gegeben hatten. Und er streckte seine Hände nach unseren Köpfen aus und als wir aufstanden, meinten wir, Jesus habe uns mit unsichtbaren Kronen gekrönt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes neues Jahr!

Pfarrerin Sabine Münch

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHGEMEINDEN

Unsere Gottesdienste

	Höckendorf	Ruppendorf	Dorfhain	Klingenberg	Colmnitz	Pretzschendorf	Hartmannsdorf
Neujahrstag, 01.01.	10:00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung						
Epiphania, 06.01.	18.00 Uhr Regionaler Gottesdienst mit Wiederholung des Krippenspiels in Höckendorf						
Erster S. nach Epiphania, 08.01.			15.00 Uhr Weihnachts- liedersingen		9.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl	9.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl	
Zweiter S. nach Epiphania, 15.01.		10.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst (in der Kirche)		9.00 Uhr			9.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl
Dritter S. nach Epiphania, 22.01.	9.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in Colmnitz						
Letzter S. nach Epiphania, 29.01.		10.00 Uhr Familien- gottesdienst zur Jahreslosung	9.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl			9.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl	
Septuagesimae, 05.02.	10.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl				9.00 Uhr mit Pretzschendorf und Hartmannsdorf in Colmnitz		

Gemeindeguppen

Krabbelkreis:

1. und 3. Dienstag im Monat, 9.30 Uhr im Pfarrhaus Ruppendorf (ehemals Höckendorf)

Christenlehre

1. bis 4. Klasse: mittwochs 16.00 Uhr in Dorfhain
5. bis 6. Klasse: mittwochs 16.00 Uhr in Ruppendorf

Konfirmanden 7. Klasse:

mittwochs 11. Januar 2023, 17.00 Uhr in Colmnitz
25. Januar 2023, 17.00 Uhr in Ruppendorf

Konfirmanden 8. Klasse

Ausblick auf die Rüstzeit in Zehren vom 1. bis 5. Februar 2023

Junge Gemeinde:

montags 17.30 Uhr im Jugendclub in Borlas

Jugendtreff – DER KREIS

jeden 1., 2., und 3. Dienstag im Monat, 18.00 Uhr, Ort über Herrn Tews

Seniorenkreis

Mittwoch, 18. Januar 2023, 14.00 Uhr

Gesprächskreis Erwachsene:

2. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr in Dorfhain

Hausbibelkreis:

1. und 3. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr (Ort über Hans-Ulrich Tews) außer in den Ferien

Chor der Kirchgemeinde:

montags 19.30 Uhr, „Alte Schule“ in Klingenberg

Kirchenchor Dorfhain:

dienstags 20.00 Uhr

Singen mit den „Herztönen“:

4. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr, Pfarrhaus Ruppendorf

Kindersingen:

donnerstags, 16.00 Uhr mit Steffen und Christine

Posaunenchor Dorfhain:

Termin und Info über Ekkehardt Mühle und Steffen Wagner

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kirchgemeinde-hoeckendorf.de

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHGEMEINDEN

Veranstaltungen

Krabbelkreis in Ruppendorf: Das ist ein Angebot für Kleinkinder, die von einem Elternteil begleitet werden. Eingeladen wird zum Austausch, Kennenlernen und gemeinsamen Spielen am 1. und 3. Dienstag im Monat jeweils ab 9:30 Uhr.

Ansprechpartnerin ist Frau Katharina Heber, Telefon 0152 299 533 94.

Reden über Gott und die Welt in Ruppendorf: Wer über Themen, die bewegen, miteinander ins Gespräch kommen will und dabei die Kirche sucht, sei eingeladen an jedem 2. Donnerstag im Monat, 19:45 Uhr ins Pfarrhaus Ruppendorf. Ansprechpartner ist Herr Hans-Ullrich Tews.

Länderabend Kongo: Familie Kappus möchte über ihre Arbeit als Missionare in der Demokratischen Republik Kongo berichten. Mehr als 15 Jahre haben sie dort gelebt und viel mit den Menschen und mit Gott erlebt. KARIBU SANA! Seien Sie herzlich willkommen zum Länderabend am **Mittwoch, den 31. Januar 2023, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Colmnitz.**

Weitere Informationen über Angebote der Kirchengemeinden finden Sie in unseren Gemeindebriefen. Wenn Sie diesen beziehen möchten, wenden Sie sich bitte an die betreffenden Pfarrämter. Besuchen Sie uns im Internet auf www.kirchgemeinde-hoekendorf

Kontakte für die Kirchengemeinde

PFARRAMT & FRIEDHOFSVERWALTUNG:

Pfarramt: Höckendorf

Anschrift: Höckendorf, Kirchweg 2, 01774 Klingenberg

Telefon: 035055/61282, Fax: 035055/62079

E-Mail: kg.hoekendorf@evlks.de

Geöffnet: Montag, Dienstag und Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag 16:00 bis 18:00 Uhr

- Pfarramtsleiter Dr. Martin Beyer
Tel. 035206 / 31038 und 035055 / 61282
- Pfarrerin Sabine Münch, Pretzschendorf
Tel. 035058 / 41263
- Pfarrer Michael Heinemann, Höckendorf
Tel. 035055 / 62068
- Pfarrer Jan Herfen, Dorfhain,
Tel. 035055 / 61338
- Kantorkatechet Ekkehardt Mühle
Tel. 035202 / 58710
- Gemeindepädagoge Hans-Ullrich Tews
Tel. 035055 / 61424

OBERSCHULE „HANS POELZIG“ KLINGENBERG

Oberschule „Hans Poelzig“ Klingenberg – Einzug ins Regionalfinale Handball Mädchen

Zum ersten Mal starteten wir am 9. Dezember 2022 mit einer Mädchen-Mannschaft der Wettkampfklasse IV beim Handball und mussten das Gymnasium Wilsdruff schlagen, um ins Regionalfinale einzuziehen. Krankheitsbedingt fuhren nur 7 Spielerinnen mit. Es wurde ein spannendes Spiel. Der sehr gute Teamgeist sicherte uns am Ende ein 10:7 und den Einzug ins Regionalfinale. *Martin Sauer, Sportlehrer*



GRUNDSCHULE THARANDT



Der Stern der Weihnacht leuchtet in der Grundschule Tharandt

Nach einer langen Pause war es wieder soweit – das Musiktheater Ellen Heimrath war am 9. Dezember zu Gast in der Grundschule Tharandt. Mit ihrem Stück „Stern der Weihnacht“ verzauberten die beiden Hauptdarsteller Schülerinnen und Schüler, sowie Lehrerinnen und Lehrer gleichermaßen. Vor allem die eingängigen Melodien und die Möglichkeit, das Theaterstück aktiv mitzugestalten und mitzusingen, hinterließ einen bleibenden Eindruck bei unseren Lernenden. Wir bedanken uns bei dem Kindermusiktheater Ellen Heimrath für eine Stunde tolle Musik, spannende Handlung und festliche Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

Monique Legler, Lehrerin der Grundschule Tharandt

GRUNDSCHULE THARANDT

Schwarz-Gelbe Überraschung an der Grundschule Tharandt

Die Aufregung der Kinder der Klasse 3a war am Morgen des 18. November förmlich greifbar. Was ist auch euphorisierender, als seinem Sportidol zu begegnen? Durch eine glückliche Fügung gewann die Klasse 3a, angemeldet durch die Elternsprecherin der Klasse, einen Besuch von Patrick Wiegers. Dieser las den Kindern, anlässlich des bundesweiten Vorlesetags, eine von der Klasse ausgewählte Geschichte vor und beantwortete im Anschluss die gespannt gestellten Fragen seiner kleinen Zuhörerinnen und Zuhörer. In der anschließenden großen Pause, hatten alle die Gelegenheit, den tollen Tag mit einem Autogramm abzurunden. Dem Lieblingsverein Dynamo Dresden so nahe zu sein, war für die Kinder unserer Grundschule zweifellos ein unvergessliches Erlebnis, an welches sie sich noch lange zurück erinnern werden.

Monique Legler, Lehrerin der Grundschule Tharandt



Die Grundschule Tharandt öffnet das zweite Adventstürchen

Ein köstlicher Duft in der Luft, Weihnachtsmusik und begeisterte Kinderaugen – mehr braucht es doch eigentlich nicht um in festliche Stimmung zu kommen, oder?

Am zweiten Dezember öffnete die Grundschule Tharandt ihre Türen und begrüßte große und kleine Gäste zu einer gemeinsamen Einstimmung auf das nahende Weihnachtsfest. An verschiedenen Stationen, wie Lesungen für Kinder und Erwachsenen, Herstellen von Werkstücken oder Schokoladenäpfeln, konnten unsere ange-reisten Gäste verweilen, zuhören und ins Gespräch kommen. Für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Mit heißem Punsch und Bratwurst in der Hand vor der Feuerschale stehend – so konnte man es bei den vorherrschend winterlichen Temperaturen gut im Freien aushalten.

Der Höhepunkt des frühen Abends kündigte sich mit Blaulicht und Sirene an – die Feuerwehr Tharandt befuhr, mit niemand geringerem als dem Weihnachtsmann höchstpersönlich, den Schulhof. Ein echtes Feuerwehreinsatzfahrzeug von Nahem zu sehen und auch noch dem Weihnachtsmann zu begegnen – für die kleinen Gäste blieben kaum noch Wünsche offen. Einen krönenden Abschluss fand der Abend mit einem Auftritt unserer Kindertanz-GTA, ein aufregender Moment für die Mädchen und Jungen, die das erste Mal vor so vielen Zuschauern ihr Können präsentierten.

Wir blicken zurück auf einen wunderschönen und geselligen Abend und danken dem Förderverein der Grundschule Tharandt für seinen Einsatz für das leibliche Wohl und kreative Ideen



und Anleitung in der Bastelstation, der Freiwilligen Feuerwehr Tharandt für die Bereitstellung und Überwachung der Feuerschalen und dem fantastischen Auftritt der imposanten Einsatzfahrzeuge, dem Hort Tharandt für die Leitung zweier Stationen im Haus und unseren zahlreichen Gästen für diese schönen, gemeinsamen Stunden.

Monique Legler, Lehrerin der Grundschule Tharandt



C
M
Y
K

WICHTIGE TELEFONNUMMERN UND ANSPRECHPARTNER (OHNE GEWÄHR)

Patienteninformation:

Ärztliche Hausbesuche des Kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes sind unter der Rufnummer **116 117** anzumelden.

NOTRUF:

Notruf (Brände, Not- und Unfälle)	112
Polizei	110
Gehörlosenfax	0351 / 81 55 130
Anmeldung Krankentransport	0351 / 19 222
Bereitschaftsarzt	116 117
Leitstelle allgemein	0351 / 50 12 10

GIFT-NOTRUFNUMMER: **(0361) 730 730**

ÄRZTE:

Dr. Gregurek, Jan	61112
Dr. Albrecht, Thea	035202/52069
Dr. Börrnert, Heike	035202/50800
Dr. Eberle, Ute	61822

Tierarztpraxis

Dr. Gieseler Tobias, Obercunnersdorfer Str. 10, Dorfhain 64558
 Wenzel, Knuth Höckendorf 62062 oder 0151 5485 4472

Tierkörperbeseitigungsanlage Lenz: 035249 / 7350

GEMEINDEVERWALTUNG DORFHAIN:

Schulstraße 4, 01738 Dorfhain
 Telefon: 61833
 FAX: 61651
 Email: gemeinde@dorfhain.de
 Homepage: www.dorfhain.de

Sprechzeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Termine mit dem Bürgermeister sind durch telefonische Absprache
Telefon 61833 zu vereinbaren.

Verwaltungsgemeinschaft Tharandt, Schillerstr. 5, 01737 Tharandt

Tel.	035203/3950
FAX:	035203/37452
Standesamt	035203/ 395 114
Meldeamt	035203/ 395 115
Gewerbeamt	035203/ 395 116
Amtsblatt – Frau Heber	035203/ 395 118

Bitte die geänderten Sprechzeiten beachten!!!!!!

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Bürgerbüro Pirna	03501/ 515 1130
Bürgerbüro Dippoldiswalde	03501/ 515 1140
Bürgerbüro Freital	03501/ 515 1146

Kindereinrichtungen/Schulen:

Kindertagesstätte Dorfhain	61825
Kinderheim Dorfhain	61832
Grundschule Tharandt	035203/ 37329
Ev. Gymnasium Tharandt	035203/ 37326
Oberschule Klingenberg	035202/ 2003

BEREITSCHAFTSDIENSTE:

Kläranlage Dorfhain	0171/2231864
Kostenfreies Servicetelefon für Gas, Wasser und Wärme	0800 668 6868
ENSO – Störung Erdgas	0351 / 5017 888 0
ENSO – Störung Strom	0351 / 5017 888 1
Störung Abwasser	0171/2231864
Abwasserbetrieb Dorfhain Kläranlage	
Wasserversorgung	0351/6480410
bei Störungen/Havarien	035202/510421
Polizeirevier Freital	0351/647260 und 0351/6472625

Sparkassen-Mobil in Dorfhain (Schulstraße)

HINWEIS: Das Sparkassenmobil wird die Gemeinde Dorfhain nur noch freitags anfahren. Konkrete Informationen entnehmen Sie bitte den Schaukästen

Freitag	09:00 bis 10:00 Uhr
EC-Karten-Sperre	116 116

WICHTIGE TELEFONNUMMERN UND ANSPRECHPARTNER (OHNE GEWÄHR)

Apothekenbereitschaftsplan

Dienstbeginn von 8 bis 8 Uhr des folgenden Tages

01.01.	19.01.	Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmählerstr. 32
02.01.	20.01.	Stern-Apotheke Schmiedeberg und avesana Apotheke Pesterwitz
03.01.	21.01.	Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1
04.01.	22.01.	Flora-Apotheke Klingenberg
05.01.	23.01.	Grund-Apotheke Freital, BUGA-Center
06.01.	24.01.	Berg-Apotheke Possendorf
07.01.	25.01.	Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287
08.01.	26.01.	Winckelmann-Apotheke Bannewitz
09.01.	27.01.	Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229
10.01.	28.01.	Löwen-Apotheke Dippoldiswalde
11.01.	29.01.	Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209
12.01.		Dippold-Apotheke Dippoldiswalde und Wilandes-Apotheke Wilsdruff
	30.01.	Dippold-Apotheke Dippoldiswalde und Löwen-Apotheke Wilsdruff
13.01.	31.01.	Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111
14.01.		Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde
15.01.		Glück-Auf-Apotheke Freital
16.01.		Müglitz-Apotheke Glashütte und avesana Apotheke Kesselsdorf
17.01.		Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3
18.01.		Apotheke am Wilisch Kreischa und Löwen-Apotheke Wilsdruff

Angaben unter Vorbehalt – Änderungen möglich



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Kassenärztlicher Notfalldienst (Nur für dringende Fälle!)

Nachtbereitschaftsdienst: montags, dienstags und donnerstags 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr sowie mittwochs und freitags 14.00 bis 7.00 Uhr des folgenden Tages, **Wochenendbereitschaftsdienst** und **Feiertagsbereitschaftsdienst:** samstags, sonn- und feiertags 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr des folgenden Tages.

Bei Bedarf melden Sie sich bitte bei der neuen bundeseinheitlichen Rufnummer (116 117).

Apotheke	Anschrift	Telefon
Apotheke am Wilisch	Lungkwitzer Straße 10	01731 Kreischa
avesana Apotheke im Gutshof	Gutshof 2	01705 Freital
Avesana Apotheke Kesselsdorf	Steinbacher Weg 11	01723 Kesselsdorf
Bären-Apotheke Freital	Dresdner Straße 287	01705 Freital
Berg-Apotheke Possendorf	Hauptstraße 18	01728 Possendorf
Central-Apotheke Freital	Dresdner Straße 111	01705 Freital
Dippold-Apotheke Dippoldiswalde	Kirchplatz 1	01744 Dippoldiswalde
Flora-Apotheke Klingenberg	Bahnhofstraße 3a	01774 Klingenberg
Glück-Auf-Apotheke Freital	Dresdner Straße 58	01705 Freital
Grund-Apotheke Freital, BUGA-Center	An der Spinnerei 8	01705 Freital
Heide-Apotheke am Krankenhaus	Rabenauer Straße 9	01744 Dippoldiswalde
Löwen-Apotheke Dippoldiswalde	Kirchplatz 2	01744 Dippoldiswalde
Löwen-Apotheke Wilsdruff	Markt 15	01723 Wilsdruff
Müglitz-Apotheke Glashütte	Altenberger Straße 19	01768 Glashütte
Raben-Apotheke Rabenau	Nordstraße 1	01734 Rabenau
Sidonien-Apotheke Tharandt	Roßmählerstraße 32	01737 Tharandt
Stadt-Apotheke Freital	Dresdner Straße 229	01705 Freital
Stern-Apotheke Freital	Glück-Auf-Straße 3	01705 Freital
Stern-Apotheke Schmiedeberg	Altenberger Straße 18	01744 Schmiedeberg
St. Michaelis Apotheke Mohorn	Freiberger Straße 79	01723 Mohorn
Wilandes-Apotheke Wilsdruff	Nossener Straße 18a	01723 Wilsdruff
Windberg-Apotheke Freital	Dresdner Straße 209	01705 Freital
Winckelmann-Apotheke	Wietendorfer Straße 6	01728 Bannewitz

CMYK

11. Dorfhainer Weihnachtsbaum- Verbrennen

**28.01.2023 - 17 Uhr
Sportplatz Dorfhain**

-Livemusik und DJ

-Großes Lagerfeuer

-beheiztes Zelt

-Heiße/ Kalte Getränke

**-Spezialitäten vom
Holzkohlegrill**

-„Flamme der Nacht“

(welcher Baum verbrennt am schönsten)

**für jeden mitgebrachten Weihnachtsbaum
gibt es einen Glühwein gratis!**

Dorfhainer SV - Abteilung Fußball - www.dorfhainersv.com



Faschingszeit 2023
in Dorfhain
 unter dem Motto:
**"Es ist noch l a n g nicht aus,
 mit voller Kraft VORAUSS!"**

Samstag, 25.02.2023 Einlass: ab **18.45** Uhr
Beginn: 19.30 Uhr, im **Vereinshaus**

Musik: **DJ o N** **Kartenvorverkauf:**
 Sonntag 15.01.2023 10.00 -12.00 Vereinshaus
 Samstag 28.01.2023 Weihnachtsbaumverbr. Sportplatz
 Freitag 03.02.2023 19.00 -21.00 Vereinshaus

*mit "Putt-Putt-Ei-Ei" grüßt das Faschingsteam des
 Sächsischen Rassegeflügelzüchtervereins Dorfhain*



VORTRAGSREIHE WELTBlicKE
Sibirien 2022 –
eine Reise nach Russland
in ungewöhnlichen
Zeiten

Freitag, 03.02.2023
19.30 - 21.00 Uhr

Kuppelhalle Tharandt
Pienner Str. 13
01737 Tharandt

Ein Vortrag von
Thomas Ranft

KOSTENFREI!
Anmeldung erforderlich

ANMELDUNG
03501 710990
info@vhs-ssoe.de
www.vhs-ssoe.de/vhs-unterwegs

vhs unterwegs
Volkshochschule
Sächsische Schweiz-Ostthüringen

KUHA
THARANDT



**STREET
BASKETBALL
TRAINING**

Für Kinder zwischen 10 und 14 Jahren

Donnerstags 17-18 Uhr
Turnhalle Grundschule Tharandt

Infos und Anmeldung unter:
info@kuppelhalle.com - 035203 30042

KUHA
THARANDT



**Silbernes
Erzgebirge**
LEADER-Region

**Die Wanderausstellung
macht Station in Ihrer Kommune:
vom 01.02. bis 22.02.2023
in Dorfhain**

Infopunkt GEOPARK Sachsens Mitte
Talstraße 7
01738 Dorfhain

Die Ausstellung zeigt gelungene Projekte
aus der LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“
in Wort, Bild und Ton (Förderperiode 2014 – 2022).

Wir fördern den Ländlichen Raum.

**Landschaf(f)t
Zukunft e.V.**

EPLR

www.re-silbernes-erzgebirge.de

SENIOREN-GEBURTSTAGE IM JANUAR 2023



Der Bürgermeister gratuliert
ALLEN JUBILBAREN
recht herzlich zum neuen Lebensjahr
und wünscht vor allem Gesundheit,
viel Freude im Kreis der Familien
sowie persönliches Wohlergehen.

UNSERE SENIOREN SIND AKTIV

Wir hoffen, alle hatten einen guten Start in das Jahr 2023 und wünschen Gesundheit, Glück und Wohlergehen!

Veranstaltung im Januar

- „Alle Neune“ heißt es zum **Kegel-Nachmittag**
am Donnerstag, den 19. Januar, 14 Uhr.
- Den **Wandertreff** organisieren wir abhängig von den Wetterbedingungen, die Info dazu erfolgt über den telefonischen bzgl. digitalen Rundruf.